

PORSCHE TIMES

02
22

Porsche Zentrum Koblenz

08 | Porsche Road Movie.
Das 911 Classic Club Coupe.

20 | Pure E-Motionen.
Unser Tag der offenen Türen.

HÜTER DER TRÄUME

HIGHLIGHTS



08



16



18



20

MODELLE

- 04 Hüter der Träume.**
Ein klassischer Porsche ist wie eine Zeitmaschine.
- 06 Für Träumer. Mit offenen Augen.**
Porsche Classic behütet auch Ihren Traum.
- 08 Porsche Road Movie.**
Filmreife Story: das 911 Classic Club Coupe.
- 10 Legenden von morgen.**
Die Taycan GTS Hockenheimring Edition.

UNTERWEGS

- 12 Vive la vie.**
Der neue 911 Sport Classic feiert das Leben.
- 14 Walters ewige Favoriten.**
Die Porsche Top 5 von Walter Röhrl.

BEI UNS

- 16 Unterwegs unter Freunden.**
An den schönsten Rennstrecken der Welt.
- 18 Tradition über 3 Jahrzehnte.**
Die Int. ADAC Adenau Classic und Nordschleife Pur.
- 19 Einmal Porsche, immer Porsche.**
Vorstellung unserer neuen Mitarbeiter.
- 20 Pure E-Motionen.**
Unser Tag der offenen Türen.
- 22 Die haben einfach Klasse.**
Das war die 32. Techno-Classica.
- 23 Natürlich nehmen wir Fahrspaß ernst.**
Die Angebote von Porsche Service.

TECHNOLOGIE

- 24 Forward to the roots.**
Die neuen Porsche Lifestyle Heritage Pieces.

TRÄUME UND TRÄUMER

- 26 Der Ewigmorgige.**
Porsche Designchef Michael Mauer über Träume.
- 28 Und was ist Ihr Traum?**
Geschichten von großen Träumern.

FAVORITEN

- 30 Faszination trifft Gelassenheit.**
Mehr Flexibilität: die Porsche Approved Garantie.
- 31 Ihr Porsche als Kunstwerk.**
Vin Art: Metall-Kunstdrucke für Ihr Zuhause.



**Sehr geehrte
Damen und
Herren, liebe
Porsche
Enthusiast:innen,**

was man liebt, verdient besondere Hingabe, finden Sie das nicht auch? So steht diese Ausgabe der Porsche Times unter dem Motto „Hüter der Träume“ – und ist den Klassikern von Porsche gewidmet. Jeder, dessen Herz für Porsche schlägt, wird verstehen, was wir damit meinen. Denn der Porsche 356 oder die alten Elfer-Modelle mit ihren ausgeprägten Kotflügeln und dem heiseren Boxersound sind so einzigartig wie die Erinnerungen, die sie hervorrufen.

Das ist schön, wahr und gut. Aber hier im Porsche Zentrum sehen wir uns natürlich als Hüter aller Träume, und ganz besonders Ihres Traums. Ganz egal, wie neu oder alt Ihr aktueller oder zukünftiger Porsche ist, ob der Motor hinten, vorn oder in der Mitte sitzt, ob Benzin oder Strom ihn antreibt – Ihr Traum bekommt bei uns höchste Aufmerksamkeit. Und immer auch ein bisschen Liebe.

Wir tun das, weil unser Job echte Berufung ist. Wir tun das auch, weil wir jeden Tag die Magie und die Verpflichtung des Porsche Wappens spüren. Und wir tun das, weil die Erlebnisse mit den Sportwagen von heute die Klassiker und Erinnerungen von morgen sind – natürlich auch Ihre.

Gehen Sie doch mit uns auf Zeitreise. Diese Porsche Times steckt voll spannender Geschichten von gestern, heute und morgen. Und oft genug starten sie ja an einem Ort, an dem Sie und Ihr Porsche immer willkommen sein werden: bei uns im Porsche Zentrum. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Herzlichst Ihr

Volker Kilian
Geschäftsführer Porsche Zentrum Koblenz

911 Sport Classic: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 18,7 · außerorts 9,3 · kombiniert 12,8 (NEFZ); kombiniert 12,6 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 292 (NEFZ); 285 (WLTP); **Taycan GTS:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 25,9 (NEFZ); 23,3–20,3 (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 439–504 (WLTP) · 539–624 (WLTP innerorts)



Porsche Times persönlich. Sie haben Fragen, Anregungen für interessante Themen oder möchten uns gern Ihr Feedback zur Porsche Times mitteilen? Das Redaktionsteam freut sich über Ihre Nachricht per E-Mail an pd.porschetimesredaktion@porsche.de. **Impressum** Porsche Zentrum Koblenz, Löhr Sportfahrzeuge Vertriebs GmbH, Andernacher Str. 210, 56070 Koblenz, Tel. +49 261 89909-0, Fax +49 261 89909-44, E-Mail: info@porsche-koblenz.de, www.porsche-koblenz.de // **Auflage** 1.830 Stück // **Redaktionsanschrift** Porsche Zentrum Koblenz, Löhr Sportfahrzeuge Vertriebs GmbH, Andernacher Str. 210, 56070 Koblenz. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die **redaktionellen Inhalte und Bilder** dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum Koblenz. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH. // **Redaktion und Gestaltung** Keko GmbH // **Drucklegung** Juni 2022

HÜTER DER TRÄUME.



In unseren Träumen fliegen wir durch Raum und Zeit. Als seien wir schwerelos und die Gesetze der Physik aufgehoben. Wir bereisen Erinnerungen wie ein fernes Land. Besuchen die eigene Kindheit. Mit Geschichten, die eine Stimme haben wie Robert De Niro. Und rattern wie ein alter Filmprojektor. All unsere Pläne von damals. Als die Zukunft noch weit weg war.

Und heute? Wenn wir uns in einem klassischen Porsche bewegen, sitzen wir auch in einer Zeitmaschine. Wie diese beiden G-Modelle des 911, die mit großer Leichtigkeit dahingleiten. Wo ist die Aufnahme entstanden? Wer ist die Frau mit dem roten Kopftuch? Alles nicht wichtig. Denn das Bild selbst ist wie ein Traum. Ein Moment nur, für immer festgehalten in seiner Zeit. Und doch so lebendig, als wären die beiden Elfer in dieser Sekunde an uns vorbeigefahren. Das Echo ihrer Boxermotoren, wir können es noch hören.

Träume. Und Sportwagen wie diese. Wir behüten sie. Als wären sie unsere eigenen.

FÜR TRÄUMER. MIT OFFENEN AUGEN.

PORSCHE CLASSIC BELEBT DEN TRAUM VOM SPORTWAGEN JEDEN TAG NEU.

MODELLE

Beethovens Neunte gehört dazu. Rembrandts faszinierende Porträts? Gehören auch dazu. Ebenso Shakespeares unsterbliche Monologe. Allesamt Klassiker. Selbst der Schulunterricht konnte ihrer zeitlosen Kraft wenig anhaben. Und heute? Was ist mit den Designikonen von Charles und Ray Eames? Der Musik von Miles Davis? Was ist mit dem Porsche 911? Sie alle sind Klassiker, moderne Klassiker. Denn auch sie haben die Zeit überdauert. Haben keinen Staub angesetzt. Und dem Rost getrotzt. Was alle vereint: Ihr Erbe muss gepflegt werden. Aber wie? Indem man sie in die Museums-vitrine räumt? Nein. Bei den Porsche Klassikern ist das Gegenteil geboten: Sie wollen bewegt werden, sie gehören auf die Straße. Dafür setzt sich Porsche Classic mit ganzer Kraft und noch mehr Herzblut ein.

**WIR SIND DER KINDHEITSTRAUM.
DER ALTE TRAUM.**

UND DER NEUE, DER SO JUNG IST WIE AM ERSTEN TAG.

Im Laufe des Lebens speichern wir viele Erinnerungen ab. Manche werden zu Filmen in unseren Köpfen. Mit Emotionen in Stereo. Und Bildern in Technicolor. Erinnern Sie sich an den Sound der luftgekühlten Boxermotoren? An den besonderen Geruch des Interieurs? An die grellen Farben der 70er oder 80er Jahre? Jeder klassische Porsche, der heute fährt, weckt diese Erinnerungen.

**WIR SIND DER ROSTFREIE LAGERDECKEL
UND DIE NEUE WERKZEUGTASCHE.
WIR SIND DER KNACKIGE KNAUF,
MIT DEM DU ERST RUNTER- UND DANN ENDLICH ABSCHALTEST.**

Ein Porsche ist mehr als die Summe seiner Teile, denn die Emotionen, die er auslöst, lassen sich nicht in Kilogramm oder Kilowatt messen. Und doch ist ein Porsche ohne Einzelteile nur eine Idee. Weshalb Porsche Classic ein großes Zubehör- und Ersatzteileangebot bereithält und es mit immer neuen Teileauflagen erweitert. Ob Hightech oder Handarbeit, ob die ersehnten Kurzradstandleuchten für den 911 (F-Modell) oder der Ventilverfedersatz für den Porsche 924, jedes Teil ist ein Original.

**WIR SIND DER FAHRSPASS.
WIR SIND 60 PS UND 600.
WIR SIND DIE HAARNADELKURVE.
UND DAS HERZKLOPFEN, WENN DU SIE IM 2. GANG
NIMMST WIE EIN CHAMPION VERGANGENER TAGE.**

356, 914, 986. Jeder Porsche ist anders, jeder Fahrer ist es auch. Und jede Story ist einzigartig. Ganz vergangen sind sie nie. Jedes Mal, wenn wir den Zündschlüssel drehen, ist alles wieder da.

**WIR SIND DAS LOCKERE BENZINGESPRÄCH.
SIND ANALOGE LEIDENSCHAFT BIS INS KLEINSTE DETAIL.
UND TICKEN TROTZDEM DIGITAL WIE NIE.**

Porsche ist Community. Schon immer. Wenn 2 oder 3 Enthusiasten über Porsche reden, dann gehen Benzingespräche bis in die Nacht. Die Analog-Kultur, sie lebt. Und doch: Ohne neue Fertigungstechnologien hätte selbst ein Klassiker keine Zukunft. Auch die Retro-Playlist kommt dank Porsche Classic Communication Management Plus äußerst zeitgemäß daher.

**WIR SIND 70 JAHRE KNOWHOW.
UND ÜBER 60.000 ORIGINALTEILE.
WIR SIND EIN UNBEZAHLBARES GEFÜHL.**

So viel Zeit. So viele Ideen. So viel Erfahrung. Die Porsche Classic Experten haben unendlich viel Wissen im Kopf. Und tragen große Leidenschaft im Herzen. Von der Porsche Classic Werksrestaurierung bis zu jedem einzelnen Porsche Zentrum.

**WIR HÜTEN DEINEN TRAUM VOM SPORTWAGEN, DER NUR
DANN EINE ZUKUNFT HAT, WENN WIR UNS NICHT AUF DER
VERGANGENHEIT AUSRUHEN.**

Lorbeeren? Ach, wer will sich schon ausruhen. Die Zukunft will jeden Tag neu erarbeitet sein. Mit den Klassikern von morgen. Mit viel Liebe zum Detail. Mit jeder noch so aufwändigen Restaurierung. Mit dem Kampf gegen die Vergänglichkeit. Und mit der Wiedergeburt jedes Klassikers.

**DER TRAUM VOM SPORTWAGEN VERBINDET UNS ALLE.
LASST IHN UNS BEHÜTEN.**

Ferry Porsche hatte ihn. Wie auch unzählige Rennfahrer. Ingenieure und Designer haben ihn. Vorstände und ganz normale Angestellte. Ebenso unsere Mitarbeiter im Porsche Zentrum und alle Porsche Classic Partner. Und natürlich haben ihn auch unzählige Fans und Fahrer auf der ganzen Welt. Kommen Sie zu uns ins Porsche Zentrum und sprechen Sie mit uns über Ihren Klassiker, denn gemeinsam geben wir dem Traum vom Sportwagen eine Zukunft.



Ein Klassiker will auf der Straße bewegt werden. Und er bewegt die Gefühle, wie der Porsche Classic Imagefilm zeigt. Einfach QR-Code scannen und Erinnerungskino starten.



Es gibt gute Geschichten. Dann gibt es Geschichten, die so gut sind, dass sie immer neue nach sich ziehen. Die sich am Ende anfühlen wie ein guter Kinofilm. Diese Story – ist wie ein Road Movie. Sie beginnt in einem Burgerladen. Handelt von einem alten 911, der zu neuem Leben erweckt wird. Erzählt von einer verrückten Idee. Bedeutet jede Menge Arbeit. Bei der auf halber Strecke dem 911 Coupé der Akzent abhanden kommt. Aber vor allem wird sie ein starkes Happy End haben, natürlich auf der Straße. Dann mal Film ab. Popcorn, anyone?

Dieser Film startet so, wie es sich für ein gutes amerikanisches Road Movie gehört: in einem Diner irgendwo in den USA mit einer Handvoll Porsche Enthusiasten, die einen Burger essen. Man unterhält sich gepflegt, es wird gescherzt, man spinnt Ideen, streitet über die Frage, welcher wohl der schönste Elfer ist: der 911 Carrera RS 2.7 mit seinem „Duck Tail“, der 997 – oder vielleicht doch der 996? Aus dieser Laune heraus entsteht eine verrückte Idee ...

Unsere Eingangsszene spielt vor etwa 3 Jahren. Alexander Fabig, heute Leiter Individualisierung bei Porsche Classic, und der Präsident des Porsche Club of America (PCA) waren sich einig, dass der Typ 996 zu Unrecht im Schatten der anderen Elfer-Modellreihen stand. Außerdem wollten sie ein Unikat herstellen, das zeigt, was alles im Rahmen von Porsche Classic möglich ist. Pate stand das Konzept des limitierten 911 Sport Classic von 2009, Typ 997. Ein überaus spannendes Projekt war geboren.

Schnitt. Zeitsprung. Ein schwarzer 911 Carrera, Baujahr 1998 und mit der einen oder anderen Meile auf dem Tacho, parkt verlassen und in schlechtem Zustand bei einem Händler in Columbia (Virginia). Der PCA-Geschäftsführer Vu Nguyen kauft ihn. Mit einem Flug über den Atlantik startet der 996 in sein zweites Leben.

Ortswechsel. Schnitt auf die Porsche Classic Werkstatt in Stuttgart. Die Classic Experten demontieren das Fahrzeug komplett. Die Rohkarosserie wird beim Wiederaufbau unter Verwendung von Original-Neuteilen sowie von neu entwickelten Bauteilen umgearbeitet und verstärkt, denn hier wird ein überaus sportlicher 911 auf die Beine – Pardon: auf die Räder – gestellt. Parallel zur Restaurierung beginnt die Gestaltung, die von den Experten aus dem Bereich Porsche Individualisierung und Classic sowie von Style Porsche übernommen wird. Sie werden viel zu tun haben.

911 Sport Classic: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 18,7 · außerorts 9,3 · kombiniert 12,8 (NEFZ); kombiniert 12,6 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 292 (NEFZ); 285 (WLTP)

Besonders intensiv sind die Anpassungsarbeiten beim Doppelkuppeldach und beim feststehenden Heckspoiler, dem berühmten Entenbürzel. Da ist viel Handarbeit vonnöten. Und jede Menge Hightech. Im Windkanal des Porsche Entwicklungszentrums in Weissach wird die Aerodynamik abgestimmt und die Freigabe des Gesamtfahrzeugs erfolgt dort erst nach ausführlichen Testfahrten.

Viele Monate sind ins Ländle gegangen. Endlich erhält der 996 seinen Finishing Touch. Sehen wir uns den Hauptdarsteller näher an: Das neu-alte Porsche 911 Classic Club Coupe ist in Sportmetallicgrau lackiert, das charakteristische „Clubblau“ erzeugt einen edlen Kontrast. Für sportliche Optik sorgen die Doppelstreifen. Viele Details sind liebevoll ausgearbeitet, wie zum Beispiel die Pepita-Sitzmittelbahnen aus Flechtleider im Interieur des „Coupe“, das nach amerikanischer Schreibweise ohne den typischen Akzent (Coupe statt Coupé) geschrieben wird.

Neben dem Entenbürzel ist das Doppelkuppeldach ein Detail mit Motorsport-Bezug: Großgewachsene Rennfahrer haben früher die Dächer ihrer Rennwagen ausgebeult, um mit Helm ausreichend Kopffreiheit zu haben. Legendar sind auch die geschmiedeten 18 Zoll großen Fuchs-Felgen, die in Schwarz (hochglanz) lackiert sind. Dass es sich um ein absolutes Einzelstück handelt, verdeutlicht die Plakette mit der „Nr. 001/001“ auf der Schalttafel. So erzählt jedes der vielen Details eine eigene Geschichte.

Dass ein derartiges Modell ein manuelles 6-Gang-Getriebe mit verkürztem Schalthebel hat, versteht sich beinahe von selbst. Aufhorchen lässt der 3,6-Liter-Boxermotor mit einer Leistung von 280 kW (381 PS).

Was unserem Film jetzt noch fehlt? Das Happy End natürlich. Die Fahrt auf offener Straße in den Sonnenuntergang mit dem glücklichen neuen Besitzer. Und der Abspann mit den an diesem spannenden Projekt beteiligten Menschen. Aber so weit sind wir noch nicht. Bis das 911 Classic Club Coupe seinen endgültigen Besitzer findet, wird es noch an vielen Orten live zu sehen sein. In einem Road Movie, das seine Fortsetzung zum Beispiel mit dem 911 Sport Classic der Heritage Design Edition findet.

Sehen Sie im Film, wie die Zeit rückwärtsläuft – und das 911 Classic Coupe vorwärts in die Zukunft rollt.



Legenden von morgen.

90 Jahre Hockenheimring und eine Zukunftsvision: die limitierte Taycan GTS Hockenheimring Edition.



Taycan GTS: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 25,9 (NEFZ); 23,3–20,3 (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 439–504 (WLTP) · 539–624 (WLTP innerorts)

Gestern und morgen. Benzin und Strom. Emotionen und Ideen. Motorsport und die Seele von Porsche. Am Hockenheimring kommt alles das zusammen. Denn hier trifft eine 90-jährige Motorsport-Tradition auf die Zukunft des Sportwagens. Das Jubiläum der Rennstrecke ist ein schöner Anlass, die Vergangenheit zu feiern, und ein perfekter Grund, nach vorn zu schauen. Mit einer einzigartigen Hommage, die durch die Zusammenarbeit von Style Porsche, der Porsche Exclusive Manufaktur und den Experten des deutschen Marktes entstanden ist.

Ein kurzer Blick zurück: 1932 fing alles mit einem in nur 3 Monaten fertiggestellten 12 Kilometer langen Dreieckskurs an. Er diente auch als Teststrecke, war aber vor allem für Motorradrennen ausgelegt. Am 29. Mai 1932 kamen 60.000 Menschen zum Eröffnungslauf. Über die Jahre folgten viele Umbauten, Länge und Form des ursprünglichen Kurses wurden immer wieder modifiziert.

Stil wurde im Rennsport schon immer großgeschrieben. Und der Hockenheimring hat viele Ikonen hervorgebracht, die den Austragungsort geprägt haben. Auch Porsche hat hier viele Rennen erfolgreich bestritten – selbst in der Formel 1. So gewann Alain Prost in einem McLaren TAG Porsche 1984 den Grand Prix von Deutschland am Hockenheimring. Bis heute verbinden Fans weltweit den Rundkurs und seine berühmte Sachs-Kurve mit der höchsten Formel-Klasse.

Eine konsequente Fortsetzung der Rennsporttradition aus Porsche Sicht stellt natürlich die Eröffnung des Porsche Experience Center Hockenheimring (PEC) von 2019 dar – und auch eine Weichenstellung in Richtung Zukunft. Das PEC bietet Amateuren wie Profis spannende Fahrprogramme in einer faszinierenden Erlebniswelt.

Nach 90 bewegten Rennsport-Jahren versteht sich der Hockenheimring heute als modernes Mobilitätszentrum. Dieses Jubiläum möchte Porsche mit einem Fahrzeug feiern, das die Erfolge der Vergangenheit aufgreift und gleichzeitig in die Zukunft weist: die Taycan GTS Hockenheimring Edition.



Mit dem limitierten Jubiläumsmodell der Porsche Exclusive Manufaktur feiert Porsche nicht nur den Rennsport, sondern vor allem den Mut zur Veränderung. Denn der Taycan steht für die Idee, die Seele des Sportwagens in ein neues technologisches Zeitalter zu überführen, ohne dabei die Tradition zu negieren.

Sehen wir uns also die Taycan GTS Hockenheimring Edition näher an. Als GTS vereint der Sportwagen schon 2 Welten in sich. Er tut es mit 3 Buchstaben, die für verschärfte Sportlichkeit und erhöhten Adrenalinkick stehen – und für pure, unverfälschte E-Performance. So stehen bis zu 440 kW (598 PS) Overboost-Leistung bei Launch Control bereit, um in nur 3,7 Sekunden auf 100 km/h zu sprinten. Auch die Akustik betont die Sportlichkeit – mit dem GTS-spezifischen Porsche Electric Sports Sound.

Zur Hommage an den Hockenheimring wird dieser Taycan GTS neben seinen sportlichen Werten durch seine exklusive Ausstattung und die besondere Exterieurfarbe Steingrau. Hinzu kommen Lackierungen in edlem Bronzit, wie beim Felgenstern des 21-Zoll Mission E Design Rads oder bei der Blende des Diffusors sowie der Modellbezeichnung „Taycan GTS“ am Heck. Ein feines Detail und klares Statement ist die Plakette auf der B-Säule mit dem erhabenen Logo des Hockenheimrings.

Das Interieur ist nicht nur sportlich, sondern auch elegant, zum Beispiel durch das GT-Sportlenkrad mit Ziernähten und 12-Uhr-Markierung in Leder (islandgrün). Das Akzentpaket Bronzit besticht durch viele feine Details. Schon beim Einsteigen wird der Bezug zur Rennstrecke deutlich, dank der LED-Türprojektoren in den vorderen und hinteren Türen mit dem Hockenheimring-Logo, mit dem auch der Deckel des Ablagefachs veredelt ist.

Kurz: ein 90-jähriges Jubiläum. Und jede Menge Motorsport. In einem außergewöhnlichen Sportwagen, der die Vergangenheit in sich trägt und die Zukunft prägen wird.



Zukunft in Bewegung: Dieser QR-Code führt Sie direkt zum Highlightfilm.



Mehr über die besondere Ausstattung des Fahrzeugs und die Porsche Exclusive Manufaktur erfahren Sie durch Scannen dieses QR-Codes.

VIVE LA VIE.

Icons of Cool:
Der neue 911 Sport Classic
feiert das Leben.



La Fin? Happy End?
Von wegen: to be continued.
Scannen Sie einfach den
QR-Code und sehen Sie sich
den nostalgischen Film an.

Regnet es bei Ihnen auch so? Hängt dort, wo Sie gerade sind, der Himmel heute besonders tief? Selbst wenn die Sonne gerade in Ihren Vorgarten oder auf Ihren schicken Balkon scheint, gehen wir dennoch jede Wette ein, dass Sie bei unserer Nostalgiereise sofort dabei wären. Es geht durch Raum und Zeit – an eine der schönsten und romantischsten Küstenregionen der Welt: die Côte d'Azur. Ein Sehnsuchtsort, an dem einst das Lebensgefühl des Gran Turismo erfunden wurde und jetzt in einem Sehnsuchtsportwagen filmisch wiedergeboren wird: im neuen 911 Sport Classic.



911 Sport Classic: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 18,7 · außerorts 9,3 · kombiniert 12,8 (NEFZ); kombiniert 12,6 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 292 (NEFZ); 285 (WLTP)

Das Kino. Es eignet sich seit jeher für Zeitreisen. Ob Vergangenheit oder Zukunft: Man versieht die Darsteller mit zeitgenössischen Kleidern, klebt ihnen Schnurrbärte an oder setzt ihnen spacige Science-Fiction-Helme auf. Doch in der Trickkiste findet sich noch mehr. Beim Color-Grading, der farblichen Aussteuerung des Filmmaterials, achtet man darauf, den Farbton früherer Tage zu treffen: bonbonartiges Technicolor für die 50er Jahre, pastellige Töne für die 60er, knallige für die 70er – oder eben technisch-kühle für die Zukunft. Filmemacher lieben es, so zu arbeiten.

Natürlich hilft es auch, wenn die Location stimmt. Und an der Riviera stimmt einfach alles: Tout va bien. Schon die großen Maler der klassischen Moderne – ob van Gogh, Picasso oder Matisse – waren vom Licht des Südens magnetisch angezogen. Es steht für ein Savoir-Vivre, das dem kalifornischen Lifestyle durchaus ähnelt. Aber das ist eine andere (Film-) Geschichte. Zum Licht kommt die Landschaft: Das azurblaue Meer leuchtet vor wilder Berglandschaft als endloses Band entlang pittoresker Küsten mit endlos kurvigen Straßen und glamourösen Hafenstädten wie Cannes, St. Tropez oder Antibes, wo das Aroma von frisch gedünstem Fisch und eisgekühltem Rosé aus den Restaurants über der Strandpromenade liegt.

Ach, Südfrankreich ... Kommen wir zum Hauptdarsteller. Dem neuen 911 Sport Classic. Ein Sportwagen, der viele historische Reminiszenzen auf 4 Rädern vereint. Eine Hommage an die 60er und 70er Jahre, eine Zeit,

die für Porsche prägend war. Neben dem legendären 911 Carrera RS 2.7 ist er der Held des Films, in dem ein verliebtes Paar in einer „Tale of Now and Then“ zur entspannt nachmittäglichen Ausfahrt aufbricht. Und so wie der 911 Sport Classic voller Zitate steckt, bietet auch der Film viele Referenzen: In einer Poolszene fühlt man sich unweigerlich an „La Schneider“ erinnert, die unvergessliche Romy Schneider im Zusammenspiel mit Alain Delon in „La Piscine“. Auch die Split-Screen-Montagetechnik zitiert Klassiker wie „The Crown Affair“ mit – natürlich – Steve McQueen. Und auch die alten Bond-Filme sind hier nicht weit.

Les beaux temps. So schön war die Zeit. Und so schön ist sie heute noch. Besonders in einem Sportwagen, der die Porsche Historie mit legendären Details wie Entenbürzel, Doppelkuppeldach und Doppelstreifen feiert. Nicht nur im Film. Sondern auch real auf der Straße. Besonders dank seines 3,7-Liter-6-Zylinder-Boxermotors mit beeindruckenden 404 kW (550 PS) und manuellem 7-Gang-Schaltgetriebe.

Aber es kommt noch besser, denn über die Porsche Exclusive Manufaktur können auch Sie ein Stück Retro-Design in den 911 holen: mit dem Heritage Design Paket Classic und einer Innenausstattung, die durch viele handwerkliche Details und noch mehr Charme fasziniert, wie zum Beispiel die charakteristischen Pepita-Bezüge oder die Bi-Color-Lederausstattung. So wird jeder Tag zum Film. Ob zu Hause oder an den schönsten Küsten der Welt.



WALTERS EWIGE FAVORITEN.

DIESE TOP-5-LISTE BEWEIST,
DASS KLASSIKER JUNG HALTEN.

W. Röhrl

Walter Röhrl kennt sich mit Träumen aus – schließlich hat er in seiner Karriere zahllose gefahren. Seine Persönlichkeit, sein Fahrstil und nicht zuletzt seine Erfolge haben unzählige Menschen dazu inspiriert, selbst ihren Träumen nachzueifern. Womöglich ist ja genau das sein größter Sieg. Worum viele ihn beneiden, ist die schiere Zahl an Sport- und Rennwagen, die er schon pilotiert hat. Aber welcher ist sein Favorit? Zur Fahrt nach Südfrankreich würde er mit dem 911 Carrera RS 2.7 aufbrechen, mit dem Gepäck sei man im Carrera GT doch etwas eingeschränkt, verrät er uns, da müsse man die Klamotten lose einpacken ... danke für den Tipp. Und was ist mit Ihnen? Welcher Klassiker ist Ihr Favorit?

1. Porsche 356 B Super 90



Baujahr
Hubraum
Leistung
0–100 km/h
Vmax
Gewicht

2. 911 Carrera RS 2.7 (Sport)



1972
2.687 ccm
154 kW (210 PS)
5,8 s
245 km/h
960 kg

3. Porsche 911 SC



Baujahr
Hubraum
Leistung
0–100 km/h
Vmax
Gewicht

1981
2994 ccm
206 kW (280 PS)

4. Porsche 959



1986
2.849 ccm
331 kW (450 PS)
3,7 s
317 km/h
1.350 kg

5. Carrera GT



2003
5.733 ccm
450 kW (612 PS)
3,9 s
334 km/h
1.380 kg



1. Porsche 356

„Nimm den Kleinen mit, dann ist er versorgt“, hieß es in den 50er Jahren, als der große Bruder sonntags mit dem 356 Roadster Super 90 zu Flugplatzrennen in Erding oder Fürstenfeldbruck aufbrach. Natürlich auf eigener Achse. Vor Ort wurde nur noch der Sebring-Auspuff draufgeschraubt. Offensichtlich hat das schon beim zehnjährigen Walter Eindruck hinterlassen: „Das hat mich fasziniert. Da sind 30 Porsche 356 gegeneinander gefahren. Alles andere waren normale Autos. Sportwagen waren einfach Porsche.“

2. 911 Carrera RS 2.7

Auch Röhrl träumte vom „Auto schlechthin“. Aber 27.000 DM waren 1972 für den jungen Mann einfach zu viel Geld. Zum Glück kannte er einen Porsche Händler in Regensburg, der ihn ab und zu ans Steuer seines RS ließ, die Lightweight-Version wog schlanke 960 kg: „Das war so, als würde man heute einen 918 Spyder fahren.“ Die Bedeutung des Entenbüzels verdeutlichte ihm Jahre später Entwicklungsingenieur Roland Kussmaul: „Was glaubst du, warum wir den hässlichen Spoiler da hinten draufgemacht haben? Weil wir mit 210 PS schon gemerkt haben: Das führt an die Grenze, wir brauchen Abtrieb.“ Hässlicher Spoiler? Das sehen die meisten heute anders ...

3. Porsche 911 SC

„Das Auto war ein Traum, ein Überauto, aber es war der bitterste Ausfall meiner ganzen Karriere ... das hab ich nie verwunden.“ Die Rede ist von der Rallye San Remo 1981, die Röhrl im 911 SC schon fast gewonnen hatte, als ihn kurz vor dem Ziel ein technischer Defekt stoppte. „Solange es keinen Allrad gab, war die Traktion extrem wichtig. Das Auto war vom Handling her unheimlich gutmütig, kein Untersteuern, perfekt eingelenkt und hatte mit dem Heckmotor und den 280 PS richtig viel Stabilität, das werde ich nie vergessen.“ Ohne Röhrls Ausfall wäre die Rallye-Geschichte von Porsche womöglich anders verlaufen ...

4. Porsche 959

1982 fuhr Röhrl zwar für Opel, aber Porsche Chefentwickler Professor Helmut Bott sagte trotzdem: „Wenn ich wissen will, wie das Auto mit 180 quergeht und wo wir was probieren müssen, da brauche ich Sie, das können meine Testfahrer nicht.“ Und Röhrl war da, bei den Testfahrten des Supersportwagens in Weissach und natürlich auf der Nordschleife: „Vom Fahrverhalten war der 959 eine Revolution, der steuerbare Allradantrieb – selten habe ich ein Auto gelenkt, das sich vor allem auf Regen so perfekt gefahren hat.“

5. Carrera GT

„Da war ich von der ersten Minute an bei der Entwicklung eingebunden.“ Den Carrera GT bezeichnet Röhrl als sein „Traumauto schlechthin“. Die 10 Zylinder, die Anordnung der Technik, der tiefe Schwerpunkt des Motors, das ist für mich der Inbegriff eines Sportwagens. Wenn du seine Leistung abrufst, hast du den authentischen Sound wie früher die Formel 1. Mir sagen heute noch Leute, dass der Carrera GT für sie auch im Vergleich zu Ferrari oder Lamborghini nach wie vor der Maßstab des Supersportwagens ist.“ Und fügt dann mit Röhrl'schem Humor hinzu: „Ohne PSM verlangt das Auto schon eine gewisse sittliche Reife, da musst du halt mal dein Hirn einschalten und die Verbindung zwischen rechtem Fuß und Kopf muss funktionieren.“

UNTERWEGS UNTER FREUNDEN.

DER PORSCHE CLUB NÜRBURGRING AN DEN SCHÖNSTEN RENNSTRECKEN DER WELT.

20. Mai bis 22. Mai 2022

Porsche Club Nürburgring meets Nürburgring Classic.

Als Partner der ersten Stunde hatten sich die Verantwortlichen der Nürburgring Classic und des Porsche Club Nürburgring e. V. etwas Besonderes einfallen lassen: Alle Mitglieder und Gäste des Porsche Club Nürburgring durften ihre Porsche bei der vierten Auflage der Nürburgring Classic direkt im Fahrerlager parken – so waren sie mittendrin statt nur dabei.

Wochenendtickets inkl. Passierschein zur Einfahrt ins Fahrerlager gab es für Porsche Fahrer ausschließlich auf der Website des Porsche Club Nürburgring, was die Exklusivität der Zusammenarbeit nochmals verdeutlichte.

Der Präsentationsstand des Porsche Club Nürburgring war, wie in den Jahren zuvor auch schon, im Herzen des Fahrerlagers gelegen und mit rund 200 m² Freifläche und knapp 100 m² Zeltfläche so groß wie nie zuvor. Klar, dass die auf 150 Stück limitierten Tickets schnell vergriffen waren. Am Präsentationsstand konnten sich die Besucher an besonderen Schätzen aus den Reihen der Clubmitglieder erfreuen. Ein Highlight war sicher der 924 GTR Rennwagen, von dem seinerzeit lediglich 17 Exemplare bei Porsche überwiegend in Handarbeit hergestellt wurden. Daneben durften sich die Besucher am originalen 964 Cup, 964 RS, 73er 911 RS, 356er Roadster und weiteren interessanten Exponaten erfreuen.

Eine rundum gelungene Veranstaltung, die ganz sicher im nächsten Jahr eine Fortsetzung erfährt.

SAVE THE DATE.

TrackDay auf dem Nürburgring am 8. September 2022.

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder zusammen mit dem Porsche Club Nürburgring einen TrackDay durchführen werden. Am 8. September 2022 heißt es zum achten Mal für alle Porsche Freunde und Kunden unseres Porsche Zentrum: Der Ring ruft!

Da die Anzahl der teilnehmenden Fahrzeuge auf 100 limitiert ist und nur noch wenige Restplätze verfügbar sind, fordern Sie schnellstmöglich Anmeldeunterlagen unter event@porsche-koblenz.de an.

16. April bis 17. April 2022

Porsche Club Days in Spa Francorchamps.

Zur ersten gemeinsamen Ausfahrt 2022 trafen sich die Mitglieder des Porsche Club Nürburgring e. V. am 16. April beim Porsche Zentrum Koblenz.

Mit 24 Porsche Fahrzeugen ging es quer durch die Eifel Richtung Belgien zu den Porsche Club Days des befreundeten Porsche Club Francorchamps. Viele Teilnehmer nutzten direkt die Gelegenheit, um auf der zweit schönsten Rennstrecke der Welt einige Runden zu drehen und sich anschließend zum Erfahrungsaustausch mit den Mitgliedern des Porsche Club Francorchamps im Fahrerlager einzufinden.

Ein ereignisreiches Wochenende fand dann am Sonntagabend bei kühlen, aber sonnigen Wetterbedingungen einen schönen Abschluss.



TRADITION ÜBER 3 JAHRZEHNTE.

KURVENREICHES FAHRVERGNÜGEN BEI DER INT. ADAC ADENAU CLASSIC UND NORDSCHLEIFE PUR.

Nach 2 Jahren pandemiebedingter Pause konnte der Motor Sport Club Adenau in diesem Jahr endlich wieder die Int. ADAC Adenau Classic und Nordschleife Pur durchführen. Ein echtes Reset und gleichzeitig das 30-jährige Jubiläum der beliebten Oldtimerfahrt, die vom 13. bis 15. Mai 2022 unter dem Motto „Tradition über 3 Jahrzehnte“ stattfand.

Startschuss war am Freitag um 15.16 Uhr: 110 außergewöhnliche Oldtimer, darunter 70 Porsche, wurden im historischen Fahrerlager am Nürburgring auf die erste Etappe der Rallye geschickt. Über kurvige und wunderschöne Landstraßen ging es durch Monreal, um Mayen herum bis zum Schloss Bürresheim und anschließend zu einer Wertungsprüfung in das Fahrersicherheitszentrum am Nürburgring.

Am Samstag hieß es für die Teilnehmer:innen früh aufstehen, denn bereits um 8.31 Uhr startete das erste Fahrzeug zur Etappe 2. Die Route führte über Kelberg entlang der Eifelmaare und Manderscheider Burgen nach Wittlich und anschließend weiter durch den Wallfahrtsort Klausen in Richtung Piesport. Schon der erste Blick über die sonnigen Weinlagen der Moselhänge war atemberaubend und einen Foto-Stopp wert. Doch das war nur der Anfang des Fahrgenusses. Denn nun ging es über zahlreiche Kurven hinunter zur Mosel, bevor in Bullay das Highlight des Tages wartete: die Moselquerung – eine besondere Brückenkonstruktion, bei der die Streckenführung für den Straßenverkehr unterhalb der Bahnstrecke liegt. Nach dem Zieleinlauf wurde es dann „social“: Man traf sich zur Abendveranstaltung im Dorint Hotel am Ring.

Auch der Sonntagmorgen sah einen frühen Start vor – zumindest für die Teilnehmer:innen von Nordschleife Pur. Um 8.00 Uhr durften die Fahrer:innen den „alten Ring“ genießen und die sportlichen Gene ihres klassischen Fahrzeugs wecken. Ein tolles Warm-up für die dritte und letzte Etappe der Traditionsveranstaltung: zweigeteilt – entweder nahm man sie „sportlich“ oder „touristisch“ unter die Räder, bevor die Teams zum letzten Mal im Fahrerlager am Ring begrüßt und mit der Zielflagge abgewunken wurden.

Freunde des Rings, der Eifel und der Adenau Classic – see you next year!



EINMAL PORSCHE, IMMER PORSCHE.

VORSTELLUNG UNSERER NEUEN MITARBEITER.

FABIO WEYRICH, Verkaufsassistent.

Fabio Weyrich ist kein wirklich neues Gesicht im Porsche Zentrum Koblenz. Denn er ist bei uns bereits seit 3 Jahren, in denen er seine Ausbildung zum Automobilkaufmann durchlaufen hat. Nach seinem erfolgreichen Abschluss erfolgte im Juli 2022 die Übernahme als Verkaufsassistent.

Einmal Porsche, immer Porsche? Für den 23-Jährigen schon. Denn als er sich 2019 bei uns initiativ um einen Ausbildungsplatz bewarb und kurz darauf die Zusage erhielt, ging für ihn ein lang gehegter Traum in Erfüllung. „Schon als kleiner Junge schlug mein Herz für Autos und den Motorsport. Es war für mich sehr früh klar, dass meine berufliche Zukunft in der Automobilbranche liegen soll. Und mit zunehmendem Heranwachsen spürte ich, dass nicht irgendeine automobiler Marke mein Zuhause werden könnte, sondern nur DIE Sportwagen-Marke schlechthin – nämlich Porsche. Dass ich meine kaufmännische Ausbildung dann im Bereich ‚Ersatzteile & Zubehör‘ des Porsche Zentrum Koblenz absolvieren konnte, offenbarte sich als ganz großes Glück, und meine Erwartungen haben sich von meinem ersten Arbeitstag an erfüllt. Und so steht seither für mich fest, dass genau hier der richtige Ort ist, um mich bestmöglich einzubringen und persönlich weiterzuentwickeln.“

Auf die Frage, was die Marke Porsche für ihn ausmacht, was sie von anderen Sportwagen-Marken unterscheidet, führt der gebürtige Neuwieder nicht nur die für Porsche typische Perfektion und Präzision in jeglichen Belangen an. Sondern er beruft sich auch auf die Worte desjenigen, der es wie kein anderer wissen musste: Ferdinand Porsche, der einst sagte, dass Porsche Autos baut, die keiner braucht, aber jeder haben will.

Tja, und was gibt es sonst noch über unseren neuen Verkaufsassistenten zu sagen? Fabio ist sehr sportlich, spielt Tennis und geht ins Fitness-Studio, er liebt die DTM und den Kontakt zu den Porsche Kunden. Er besticht durch seine offene und kommunikative Art und träumt von einem Porsche 911 4 GTS Cabriolet (Typ 991.2) ganz in Schwarz.

Lieber Fabio, (weiterhin) herzlich willkommen in unserem Verkaufs-Team, willkommen in deiner Zukunft!

EGON KLEINSCHMIDT, Hol- und Bringdienst-Fahrer.

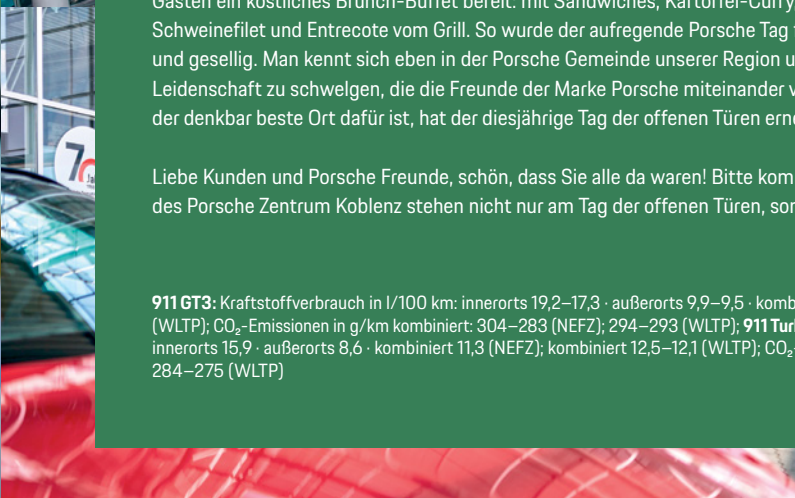
Wenn es das nächste Mal an Ihrer Tür klingelt, öffnen Sie bitte! Es könnte nämlich sein, dass Ihnen dann dieser freundlich lächelnde Herr gegenübersteht: Egon Kleinschmidt.

Seit Januar dieses Jahres schon unterstützt er das Hol- und Bring-Team unseres Porsche Zentrum und steht seitdem für Sie in den Startlöchern, um Sie zu entlasten. Denn Egon Kleinschmidt holt Ihren Porsche ab und bringt ihn wieder dorthin, wo Sie ihn gerade brauchen – und freut sich, hoffentlich bald auch Sie und Ihren Porsche kennenzulernen!





Verkaufsleiter Uwe Völkner bei der Übergabe einer Spende an Anke Jorzig vom Kinderschutzbund Koblenz e. V.



PURE E-MOTIONEN.

GESELLIGES TREFFEN UNTER GLEICHGESINNTEN: DER TAG DER OFFENEN TÜREN.

Der 07. Mai 2022 war ein Tag, der den Kunden und Freunden des Porsche Zentrum Koblenz außer strahlendem Sonnenschein und warmen Frühlingstemperaturen auch automobile Kunst versprach – nämlich die ganze Welt von Porsche. Rund 250 Porsche Enthusiasten folgten der Einladung am ersten Mai-Samstag dieses Jahres zu unserem Tag der offenen Türen.

Wir präsentierten unseren Gästen 5 atemberaubende Porsche Ausstellungsfahrzeuge mit besonderen Ausstattungsdetails der Porsche Exclusive Manufaktur, mit denen wir sie nicht nur begeisterten, sondern ihnen auch die vielfältigen Individualisierungsoptionen zeigten.

Außerdem konnten die Besucher an diesem Samstag bei Testfahrten im vollelektrischen Taycan auch die dynamische Porsche Welt intensiv erleben: E-Motion pur. Ein im wahrsten Sinne des Wortes e-motionaler Genuss von Athletik und Power, der den Testfahrern eindrucksvoll demonstrierte, dass der Taycan alle Erwartungen an ein Elektrofahrzeug locker übertrifft.

Doch Highlights, Begeisterung und Emotionen machen auch hungrig. Daher stellte Ahsenmacher Catering unseren Gästen ein köstliches Brunch-Bufferet bereit: mit Sandwiches, Kartoffel-Curry, Sous-Vide-Hähnchenbrust, Duroc-Schweinefilet und Entrecote vom Grill. So wurde der aufregende Porsche Tag für die Besucher auch noch richtig lecker und gesellig. Man kennt sich eben in der Porsche Gemeinde unserer Region und trifft sich, um gemeinsam in jener Leidenschaft zu schwelgen, die die Freunde der Marke Porsche miteinander verbindet. Dass unser Porsche Zentrum der denkbar beste Ort dafür ist, hat der diesjährige Tag der offenen Türen erneut bewiesen.

Liebe Kunden und Porsche Freunde, schön, dass Sie alle da waren! Bitte kommen Sie bald wieder, denn die Türen des Porsche Zentrum Koblenz stehen nicht nur am Tag der offenen Türen, sondern allzeit für Sie offen!

911 GT3: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 19,2–17,3 · außerorts 9,9–9,5 · kombiniert 13,3–12,4 (NEFZ); kombiniert 13,0–12,9 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 304–283 (NEFZ); 294–293 (WLTP); **911 Turbo S Cabriolet:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,9 · außerorts 8,6 · kombiniert 11,3 (NEFZ); kombiniert 12,5–12,1 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 257 (NEFZ); 284–275 (WLTP)



DIE HABEN EINFACH KLASSE.

HISTORISCHE AUTOMOBILE, SO WEIT DAS AUG REICHT:
DAS WAR DIE 32. TECHNO-CLASSICA.

Es war ein unglaublich buntes und lebendiges Bild, das die 32. Techno-Classica vom 23. bis 27. März 2022 ihren Besuchern bot: Mehr als 1.500 internationale Aussteller aus über 30 Nationen präsentierten sich und ihre mehr als 2.700 automobilen Exponate in 9 Hallen und auf 2 Freigeländen. Nach 2 Jahren coronabedingter Pause konnten sie endlich wieder in Essen sein – auf der weltweit führenden Fachausstellung der Oldtimer-Branche.

Und so entpuppte sich die Techno-Classica als echtes Reset für die Oldtimer-Szene und zugleich Saisoneroöffnung für Klassik-Enthusiasten. Über 150.000 Besucher strömten an diesen 5 Tagen auf das neu gestaltete Essener Messegelände und bewiesen ihre ungebremste Leidenschaft für klassische Automobile.

Wahre Frühlingsgefühle bescherte die Techno-Classica vor allem den Porsche Liebhabern: Porsche, so weit das Auge in Halle 1 reichte, in nie dagewesener Modellvielfalt und Farbpalette. Klassische Porsche jeden Alters, welche die Besucher in die Porsche Historie entführten, zum Verweilen, Staunen und Träumen einluden.

Die Porsche Classic Highlights der Messe: ein Porsche 356 Pre-A, Baujahr 1953, – ein sogenanntes „Knickscheiben-Cabrio“, das sich einst im Besitz von Prinz Bertil von Schweden befand – und der älteste bekannte Porsche 911 Softwindow Targa, ein unrestauriertes Modell aus dem Jahr 1967. Womöglich gab es keinen Besucher, der an diesen beiden Porsche Preziosen einfach vorbeiging, ohne staunend stehen zu bleiben.

Beim Verlassen der Messe-Halle 1 stellten wohl aber alle fest, dass in Wirklichkeit jeder Porsche Klassiker ein Traum ist. Ein Traum, weil Ästhetik, Eleganz und Sportlichkeit eines klassischen Porsche zeitlos sind und für immer und ewig währen. Ein Traum, weil Porsche Classic immer eine Klasse für sich, eben einzigartig ist.



Weltmesse für Oldtimer,
Classic- & Prestige-Automobile,
Motorsport, Motorräder, Ersatzteile,
Restaurierung und Welt-Clubtreff



NATÜRLICH NEHMEN WIR FAHRSPASS ERNST.

OHNE SORGEN DURCH EINEN HAUFEN LAUB ZU LAUFEN, IST EIN KINDLICHES VERGNÜGEN. SICHER DURCH EINEN ZU FAHREN, EIN ERWACHSENES. UND TROTZDEM: NEBEL, NÄSSE UND GLÄTTE NEHMEN WIR ERNST UND UNTERSTÜTZEN SIE MIT BLICK AUF DEN KOMMENDEN HERBST UND WINTER MIT UMFASSENDEN SERVICES UND ANGEBOTEN. DENN BESONDERS MIT AUSREICHEND GRIP UND EINEM SICHEREN GEFÜHL BLEIBT BEI GEBOTENER ERNSTHAFTIGKEIT AUF UNSERER SEITE DER FAHRSPASS AUF IHRER SEITE.

Porsche Winter-Check

Wir überprüfen:

- Motorölstand
- Batteriespannung
- Windschutzscheibe
- Beleuchtungsanlage und Scheinwerfereinstellung
- Scheibenwischanlage und Wischerblätter
- Bereifung (Zustand, Profiltiefe, Luftdruck)
- Kühflüssigkeit
- Bremsanlage
- Abgasanlage
- die Konservierung von Türschlössern und Türdichtungen
- eine Fahrzeugwäsche

EUR 89,-¹⁾

Porsche Rädereinlagerung

- Reinigung der Räder und Überprüfung von Luftdruck, Profiltiefe und Ventilen
- Kontrolle der Reifen und Felgen auf Beschädigungen (Seitenwand-/Einfahrverletzungen, Sägezahnbildung)
- Fachgerechte Einlagerung

EUR 70,-¹⁾

Porsche Räderwechsel

- Wechsel auf Winterbereifung

EUR 70,-¹⁾

- Räderwechsel und Einlagerung (Zentralverschluss)

EUR 160,-¹⁾

Porsche Charge O Mat

- Ladegerät (5,0 A) mit Ladungserhaltungs- und Batterieüberwachungsfunktion sowie 2 Lademodi für die Porsche 12-V-Blei-Säure-Batterien und die Porsche 12-V-Lithium-Ionen-Batterien (12 V LiFePO)

Anstatt EUR 166,60¹⁾ jetzt für
EUR 149,99¹⁾

SAVE THE DATE:

Unsere Räderwechseltermine
07.10.2022/21.10.2022/28.10.2022
jeweils von 8.00 bis 15.00 Uhr.

ONLINE-TERMINVEREINBARUNG.

Mit der Online-Terminvereinbarung finden Sie einfach und bequem Ihren Servicetermin bei uns. Via Computer, Tablet oder mobil über My Porsche können Sie jederzeit Ihren nächsten Servicetermin buchen.



Brauchen Sie weitere Informationen oder möchten Sie einen Termin vereinbaren?
Herr Thomas Blankenstein steht Ihnen unter +49 261 89909-34 oder unter thomas.blankenstein@porsche-koblenz.de jederzeit gern zur Verfügung.

¹⁾ Unverbindliche Preisempfehlung. Alle Preise inkl. 19% MwSt., zzgl. evtl. anfallender Materialkosten.

911 Targa 4S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,0–13,3 · außerorts 8,0–7,6 · kombiniert 10,3–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,1–10,4 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 235–227 (NEFZ); 252–236 (WLTP)

FORWARD TO THE ROOTS.

ZEITLOS UNTERWEGS
MIT DEN NEUEN
PORSCHE LIFESTYLE
HERITAGE PIECES.

Wo führt Sie die nächste Reise hin? In die Zukunft – oder doch in die Vergangenheit? Denn was die Herzen der 60er oder 70er Jahre höherschlagen ließ, begeistert bis heute. Die Porsche Lifestyle Heritage Pieces lassen den Spirit vergangener Tage neu aufleben und verbinden stilsicher Tradition und Moderne. Damit Sie sich stilvoll durch die Gegenwart bewegen können.



WEEKENDER – HERITAGE

Moderner Weekender in Grau mit „PORSCHE“ Schriftzug in Gold. Adressanhänger mit „Icons of Cool“ Logo. Hochwertige Lederriemen und verstellbarer Tragegurt aus cognacfarbenem Leder. Innenliegendes Reißverschlussfach mit aufgenähtem Heritage Badge. Innenfutter in Schwarz mit Pepita-Absteppung. Made in Italy. Material außen: 70 % Nylon, 30 % Leder; Material innen: 100 % Polyester.

WAP0350110PHRT | **Ab EUR 529,-¹⁾**

HERITAGE KOLLEKTION COLLECTOR'S TASSE NR. 2

Porzellan-Sammeltasse Nr. 2 in Grau. Heritage Design mit Lollipop, Racingstreifen und „Icons of Cool“ Logo. In Geschenkverpackung. Spülmaschinengeeignet. Klimaneutral produziert. Füllmenge 500 ml.

WAP0506010PHRT | **EUR 25,-¹⁾**



HERITAGE KOLLEKTION COLLECTOR'S ESPRESSOTASSE NR. 2

Porzellan-Sammel-Espressotasse Nr. 2 in Grau. Heritage Design mit Lollipop, Racingstreifen und „Icons of Cool“ Logo. In Geschenkverpackung. Spülmaschinengeeignet. Klimaneutral produziert. Füllmenge 90 ml.

WAP0506020PHRT | **EUR 19,-¹⁾**



SONNENBRILLE P'8508 – HERITAGE 2.0

Retro-Stil, modern interpretiert: Pilotenbrille von Porsche Design mit ultraflexiblen Bügeln. Zweifarbiger Rahmen in Sportgrau metallic mit Akzenten in Sportgrau hell. Aus Edelstahl. Mit Porsche Design Schriftzug auf dem Glas und auf den Bügeln. Made in Italy.

WAP0785080LHRT | **EUR 250,-¹⁾**



POLO-SHIRT HERREN – HERITAGE

Polo-Shirt mit Badges an Schulter und Saum: „Icons of Cool“ und das historische Porsche Wappen. Nacken mit „Icons of Cool“ Loop und goldfarbener Porsche Plakette verziert. Porsche Logo goldfarben gestickt. 97 % Baumwolle und 3 % Elasthan. Made in Turkey.

WAP320XS–XXLOPHRT | **EUR 80,-¹⁾**

POLO-SHIRT DAMEN – HERITAGE

Polo-Shirt mit femininem Ausschnitt in Pepita-Optik. Badges an Schulter und Saum: „Icons of Cool“ und das historische Porsche Wappen. Nacken mit „Icons of Cool“ Loop und goldfarbener Porsche Plakette verziert. Porsche Logo goldfarben gestickt. 65 % Baumwolle, 30 % Viskose und 5 % Elasthan. Made in Turkey.

WAP3210XS–XXLOLHRT | **EUR 80,-¹⁾**



¹⁾ Alle Preisangaben inkl. 19% MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Designer geben der Zukunft ein Gesicht. Aber wie entsteht das Neue eigentlich? Zeichnet ein Designer einfach seine Träume auf? Greift er oder sie auf Bestehendes zurück, etwa auf die zeitlose Formsprache des Klassikers 911? Oder braucht es doch diesen Schuss Genialität – und jede Menge Finetuning im Team? Antworten gibt uns der Porsche Designchef persönlich, Michael Mauer.

Nächstes Jahr wird der 911 stolze 60 Jahre alt. Wie sieht der 911 wohl im Jahr 2083 aus, also in 60 Jahren?

Wenn ich das wüsste ... Nun, bei der Arbeit an der nächsten Generation 911 sind uns 2 Aspekte wichtig: Der neue 911 muss als 911 zu erkennen sein – und als der neue 911. Aber das ist eine Gratwanderung. Wie weit gehe ich? Nicht zu weit, aber weit genug. Ich behaupte einmal: Wenn es 2083 noch Autos gibt, dann wird man erkennen, dass es ein 911 ist. Aber er wird trotzdem ganz anders aussehen.

Designer bei Porsche ist doch ein echter Kindheitstraum. Wollten Sie schon immer Designer werden?

Eigentlich habe ich nach dem Abitur nicht so richtig gewusst, was ich machen soll. Ich bin meinem Vater sehr dankbar, dass er mein Faible für Autos und meine Begeisterung für das Zeichnen zusammengebracht hat. Er hat herausgefunden, dass es ein Berufsbild gibt, das beide Themen verknüpft. Ich habe dann bei Mercedes ein Praktikum im Design-Bereich gemacht und mir war schnell klar, dass Autos zu gestalten für mich ein Traumberuf ist.

Sehen Sie sich bei Ihrer Arbeit eher als Künstler oder als Handwerker?

Natürlich hat Design einen starken künstlerischen Aspekt. Wir reden über Proportionen, Formen, Flächenbehandlung. Aber es hat auch einen handwerklichen Aspekt, den ich sehr spannend finde. Ob Kunst oder Handwerk: Mich reizt beim Design besonders, dass Ideen nicht in der Schublade verschwinden, sondern zu einem fertigen Produkt werden. Das fängt mit einer Zeichnung an und fährt irgendwann auf der Straße. Nicht nur als Einzelstück, sondern in mehrfacher Ausführung.

Woher wissen Sie, ob das, was Sie täglich als Designer tun, nur der Mode folgt – oder doch zeitlos ist?

Wenn ich ehrlich bin, weiß ich das natürlich auch nicht. Aber Designer leben immer ein bisschen in der Zukunft. Wenn heute ein neues Auto vorgestellt wird, dann hat es ja den Design-Bereich schon verlassen und wir arbeiten bereits am Nachfolger. Wir sind der Zeit also ständig etwas voraus. Hinzu kommt das, was ich die empathische Kompetenz im Unternehmen nenne. Also zu fühlen, wo es hingehen könnte. Fragt man mich bei einer Produktentscheidung, welches von 3 Modellen in 5 Jahren das richtige sein wird – dann entscheidet ein Stück weit auch das Bauchgefühl.

Also hat Design auch etwas Künstlerisches und Intuitives?

Die Diskussionen mit Vertriebskollegen beschreibe ich gern als den Faktenraum: Zahlen, Daten, die Märkte, was wollen die Kunden? Es gibt aber noch einen zweiten Raum, den ich als Möglichkeitsraum beschreibe. Und der ist vorausschauend. Als Designer kann ich keine Fakten liefern. Aber ich glaube, wenn ein Unternehmen versteht, dass es diese beiden Aspekte gibt, dann ist es für die Zukunft gut gewappnet.

Welches Design hätten Sie gern gemacht? iPhone oder Eames Chair?

Eigentlich beide, aber ich interessiere mich sehr für Möbel. Und ich finde den Eames Chair unglaublich spannend, weil es ein Design ist, das sehr alt ist, aber offensichtlich nie altert.

Eine Parallele zum 911?

Ganz sicher. Natürlich will man als Designer, dass das Produkt, für das man verantwortlich ist, auf dem Markt ein Erfolg wird. Aber natürlich ist es auch schön, wenn es dann in einem Museum für Modern Art steht und für seine Design-Qualität Anerkennung findet.

Wie erklären Sie als Chefdesigner die Faszination Porsche?

Das Design spielt eine wichtige Rolle. Aber auch wie das Unternehmen gestartet ist, wie der 356 ins Leben kam, dann der 911, und natürlich die vielen Rennerfolge. Hinzu kommt die Faszination der Menschen, die die Autos fahren und die für Porsche arbeiten. Diese Motivation, dieses Engagement und diese Verbundenheit mit der Marke habe ich noch in keinem Unternehmen so gespürt.

Haben Sie als Designer ein besonderes Vorbild?

Zunächst einmal all die Chefs, mit denen ich zusammengearbeitet und von denen ich viel gelernt habe. Vor allem als jungen Designer haben mich die Autos von Giuseppe Bertone fasziniert. Eines meiner Lieblingsautos ist der Lancia Stratos, besonders im Vergleich zum Wettbewerb der Zeit. Das Auto war ungeheuer progressiv und avantgardistisch.

Wann ist etwas zeitlos, wann altert Design?

Es ist meistens gefährlich, wenn ein Design auf Anhieb gefällt. Wenn niemand ein Störgefühl hat, dann wird es schnell als nicht mehr schön empfunden und altert. Umgekehrt kommt es häufig vor, dass ein Design anfangs nicht so gut gefällt und seine Liebhaber erst mit der Zeit findet. Oft braucht man auch etwas Abstand, weil Sehgewohnheiten im Weg stehen. Wie weit gehe ich also mit einem neuen Design? Gehe ich zu weit, ist es für viele schwierig zu verstehen. Gehe ich nicht weit genug, altert es zu schnell. Hier das richtige Maß zu finden, das ist die Kunst.

Wenn Ihnen mal nichts einfällt, Herr Mauer, was machen Sie dann?

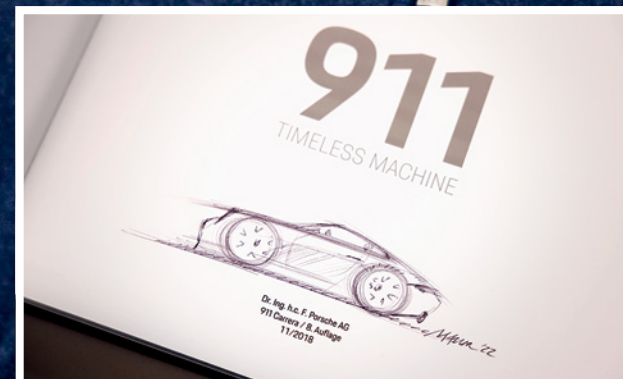
Wenn es mit einem Projekt nicht weitergeht, helfen Erfahrung und eine gewisse Gelassenheit. Denn mein Unterbewusstsein arbeitet 24 Stunden am Tag daran und ich weiß, dass wir eine Lösung finden werden. Einfach ist das nicht, weil der Zeitdruck immer groß ist. Aber ich versuche dann auch einmal, nicht über Automobildesign nachzudenken, etwa beim Sport. Das hilft mir, die Enden neu zu verknüpfen und im Team Lösungen zu finden. Denn eines ist klar: Die finde ich nie allein.

Wenn Sie den ganzen Tag Zeit hätten, mit welchem Porsche wären Sie am liebsten unterwegs? Und wo?

Definitiv in den Alpen – also Bergstraßen, Pässe fahren –, aber gern auch mal auf der Rennstrecke. Das macht mir wahnsinnig viel Spaß. Und natürlich liebe ich es, klassische Porsche zu fahren, etwa meinen 964, aber ebenso den neuen 911. Am liebsten 2 Stunden den alten und 2 Stunden den neuen.

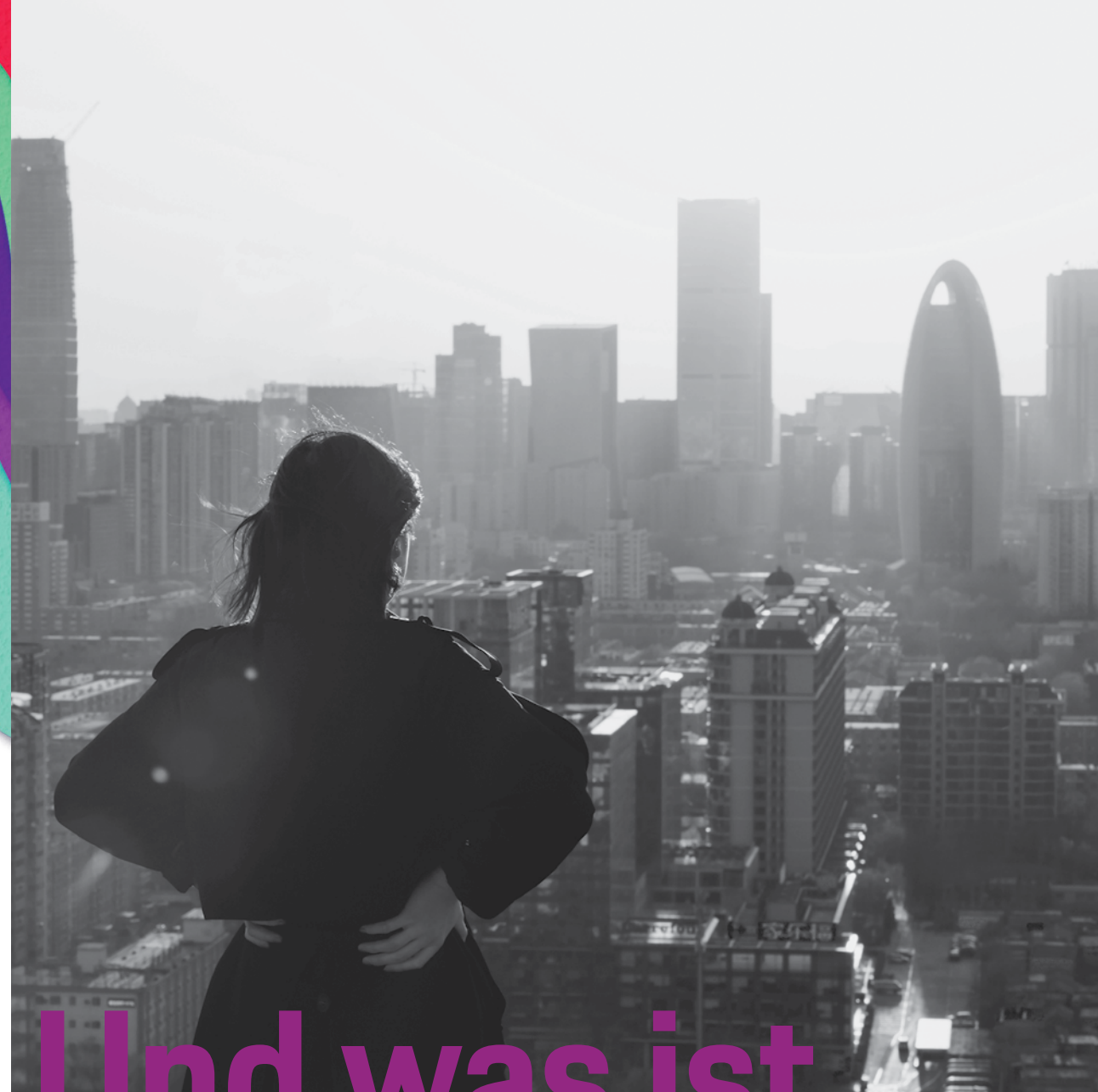
DER EWIGMORGIGE.

**EIN GESPRÄCH MIT PORSCHE DESIGNCHEF
MICHAEL MAUER ÜBER DIE ZEITLOSIGKEIT VON TRÄUMEN.**



Zum kompletten Film-Interview mit Michael Mauer kommen Sie direkt über den QR-Code.





Und was ist ... Ihr Traum?

Jeder Traum erzählt eine gute Geschichte und jede gute Geschichte ist wie ein Traum: Wir berichten davon, wie ganz unterschiedliche Menschen ihre Träume ins Ziel bringen. Ob in Kunst, Sport, Musik oder auch in einem Feld, das in keine klassische Kategorie passt: Die Markenkampagne „Dreamers. On.“ inspiriert Menschen dazu, ihre Träume voranzutreiben. Denn auch bei Porsche begann bekanntlich alles mit einem Traum. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen 2 Träumer vor, die auf je eigene Art Grenzen überwunden haben.



Träumen Sie mit. Über den QR-Code gelangen Sie direkt zu Videos, Porträts und Hintergrundinformationen zu unseren Träumern.

... Ihre lebensverändernde Kunst?

Träume entstehen mitunter dort, wo andere gar nicht erkennen, dass Raum für sie ist. Wie beim Traum von Sophie de Oliveira Barata, der Phantasie und Realität auf beinahe magische Weise verbindet. Ein Studentenjob im medizinischen Bereich brachte sie auf die Idee, ihr eigentliches Interesse für Spezialeffekte mit atemberaubenden Prothesen zu verbinden. So überschreitet sie Grenzen, hilft Menschen, die einen Körperteil verloren haben, sich selbst auszudrücken und sorgt für positive Gespräche über ein oft tabuisiertes Thema.

**KANN ETWAS, DAS REIN FUNKTIONAL
DAHERKOMMT, AUCH SCHÖN SEIN?**

Sie hat nie geglaubt, dass ein verlorener Körperteil durch eine Prothese „ersetzt“ werden muss: „Mein Traum ist es, die Vorstellungskraft bis an ihre Grenzen zu treiben und den menschlichen Körper auf eine Art und Weise zu erforschen, wie er noch nicht erforscht wurde.“ Ihre Prothesen sind Kunstwerke. Jede Prothese ist nicht nur funktionell, sondern auch ästhetisch ansprechend und verfügt über Technologien, die an ihre Träger angepasst sind. So hat sie etwa eine maßgeschneiderte Beinprothese für den Tänzer Andrew Gregory gefertigt, die teils Gliedmaße ist und teils kinetische Skulptur, die sich hypnotisch bewegt, wenn Andrew tanzt. Sophies Arbeit ist



Sophie de Oliveira Barata (40)
Prothesenkünstlerin & Gründerin von
„The Alternative Limb Project“

aber nicht nur eine Ein-Frau-Show. Andrew gab die Inspiration, Chris Parsons hilft beim Anpassen der Gliedmaßen und der Bildhauerkollege Ivan Black hat das kinetische Metallelement hergestellt. Ein Dreamteam eben.

... Ihre Rallye Paris–Dakar?



René Metge (81)
Rallye-Legende

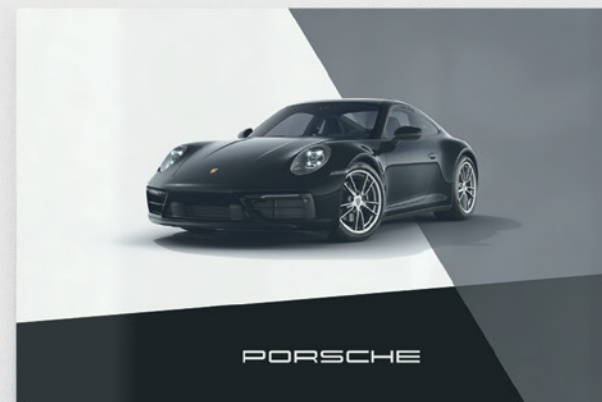
Manche Träume machen nicht nur siegeshungrig, sondern auch besonders durstig. Dieser führte 1984 durch die glühende Hitze der Wüste und über eine brutale, knochentrockene Strecke. So musste René Metge auf fast 10.000 Kilometern viele Hürden überwinden, um seinen Traum zu erfüllen. Von den 313 Fahrzeugen, die in jenem Jahr die Rallye Paris–Dakar begannen,

schaften es nur 98 über die Ziellinie. Aber endlich, nachdem er 19 Tage gegen seine Konkurrenz gekämpft hatte, erreichte er Lac Rose mit einer Zeit von 16:58'55" als Sieger.

**KANN MAN GROSSE TRÄUME
AUCH IN DEN SAND SETZEN?**

René Metges Ergebnis kam überraschend für diejenigen, die nicht erwartet hatten, ihn in seinem spezialangefertigten 911 an die Startlinie in Paris rollen zu sehen. Das modifizierte Fahrzeug war speziell auf die Anforderungen der Rallye Paris–Dakar angepasst. Dabei war es nicht einmal Metges erster Versuch: Er hatte zuvor schon an der Rallye teilgenommen und wusste, was die Strecke den Fahrern abverlangt. Er wusste auch, dass der besondere 911 ihm helfen würde, den Verhältnissen zu trotzen. In diesem Jahr wurde die Route der Rallye durch die Elfenbeinküste, Guinea, Sierra Leone und Mauretanien verlängert, um den Traum für alle Beteiligten zu verlängern. Und Metges Traum wurde nicht nur länger, sondern auch wahr. Er führte das Feld an, bis er am 20. Januar die Ziellinie überquerte und sich den Sieg sicherte. Und wie fühlt es sich an, wenn ein Traum wahr wird? Für René Metge: staubig, heiß und sehr, sehr gut.

IHR PORSCHE ALS KUNSTWERK.



**VIN ART: EIN
HOCHWERTIGER
METALL-KUNSTDRUCK
FÜR IHR ZUHAUSE.**



Faszination trifft Gelassenheit.

Entdecken Sie die Porsche Approved Garantie.

Sie möchten einen Gang hochschalten – und dabei immer gelassen bleiben? Damit Sie die Faszination Porsche jederzeit genießen können, bietet Ihnen die Porsche Approved Garantie eine Vielzahl exklusiver Leistungen:

FACHKUNDIGER SERVICE

Alle notwendigen Reparaturen werden von zertifizierten Porsche Technikern unter der ausschließlichen Verwendung von Originalteilen durchgeführt.

UMFASSENDE SCHUTZ

Die Garantie umfasst alle Komponenten Ihres Porsche, ausgenommen Verschleißteile, und schützt Sie zuverlässig vor unerwarteten Reparaturkosten.

VOLLE FLEXIBILITÄT

Genießen Sie 12, 24 oder 36 Monate Rundum-sorglos-Schutz für Ihr bis zu 15 Jahre altes Fahrzeug ohne Selbstbeteiligung – weltweit gültig.

VERLÄSSLICHE MOBILITÄT

Dank der optional enthaltenen Mobilitätsgarantie Porsche Assistance sind wir jederzeit für Sie da, sollte Ihnen unterwegs etwas Unerwartetes passieren.

LANGFRISTIGER WERTERHALT

Die Porsche Approved Garantie sorgt für die Langlebigkeit und den Werterhalt Ihres Porsche. Im Falle eines Wiederverkaufs kann die Porsche Approved Garantie den Wert Ihres Porsche zusätzlich erhöhen, da sie als fahrzeuggebundene Garantie vollumfänglich auf den neuen Eigentümer übergeht.

DIE PORSCHE APPROVED GARANTIE KANN ABGESCHLOSSEN WERDEN

- als Anschluss an eine Neuwagengarantie,
- als Anschluss an eine bestehende Porsche Approved Garantie,
- beim Kauf eines Porsche Approved Gebrauchtwagens
- nach einem erfolgreich absolvierten 111-Punkte-Check¹⁾, falls Ihr Fahrzeug derzeit keinen aktiven Porsche Garantieschutz hat.

Kontaktieren Sie uns gerne bei Interesse an weiteren Informationen zur Porsche Approved Garantie. Wir beantworten Ihre Fragen und unterstützen Sie bei allen weiteren Schritten. Nur den Fahrspaß, den überlassen wir ganz Ihnen. www.porsche.de/approved-garantie

¹⁾ Die Durchführung des 111-Punkte-Checks ist mit zusätzlichen Kosten verbunden.



Ein Porsche gehört auf den Asphalt, richtig? Nicht nur, denn dank VIN Art macht er sich jetzt auch an Ihrer Wand großartig. VIN Art liefert ein realistisches und detailgetreues Porträt Ihres Porsche. Durch ein spezielles Druckverfahren hebt es sich von klassischen Postern ab und veredelt auf einer hochwertigen Aluminiumplatte Ihr Wohnzimmer oder Ihre Garagenwand. Jedes VIN-Art-Porträt wird individuell angefertigt und ist das ideale Geschenk für Sie selbst wie auch für alle Porsche Liebhaber, die sich 24/7 an ihrem Traumwagen erfreuen möchten.

Und so schnell kommen Sie an Ihr Porsche Porträt:

1. Besuchen Sie die Website: www.vinart.digital
2. Geben Sie Ihre Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN) oder Ihren Porsche Code in den VIN-Art-Konfigurator ein.¹⁾
3. Wählen Sie Ihr favorisiertes Design aus.
4. Suchen Sie sich Ihre Wunschgröße und -variante aus.



Sie sind noch kein Porsche Besitzer, möchten Ihren Traum dennoch aus der Nähe betrachten? VIN-Art-Kunden müssen kein eigenes Fahrzeug besitzen, um ihren Traumtransportwagen auf einem individuellen Kunstdruck zu verewigen. Neben existierenden Fahrzeugen können auch im Porsche Car Configurator erstellte Wunsch-Modelle als VIN-Art-Porträt abgebildet werden.

¹⁾ Aus technischen Gründen können über VIN Art nur Fahrzeuge ab dem Modelljahr 2016 sowie aktive Porsche Code-Fahrzeugkonfigurationen aus dem Car Configurator abgebildet werden.

Eine Ikone in einer Welt voller Icons.

Der 911. Timeless Machine.

Ihr Startpunkt: das Porsche Zentrum Koblenz.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Porsche Zentrum Koblenz
Löhr Sportfahrzeuge
Vertriebs GmbH
Andernacher Str. 210
56070 Koblenz
Tel. +49 261 89909-0
www.porsche-koblenz.de

911 Carrera 4S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 14,8–13,1 · außerorts 7,8–7,4 · kombiniert 10,1–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,1–10,2 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 231–222 (NEFZ); 253–231 (WLTP)



PORSCHE